

**SAKRET Injektionscreme**

Version: 2017/1 | überarbeitet am: 31.07.2017

**1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung**

**1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung**

Handelsname: SAKRET Injektionscreme

**1.2 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**

Hydrophobierungsmittel für mineralische Baustoffe

**1.3 Bezeichnung des Unternehmens**

Hersteller/Lieferant: SAKRET GmbH  
 Straße/Postfach: Osterhagener Str. 2  
 Nat.-Kennz./PLZ/Ort: D-37431 Bad Lauterberg  
 Telefon: +49 (0) 5524/8509-0  
 Telefax: +49 (0) 5524/1661  
 E-Mail: info@sakret.de

**1.4 Notrufnummer**

Giftnotruf Berlin +49 (30) 306 867 90

**2. Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung**

Einstufung (GHS):

Klasse	Gefahrenkategorie
-	

Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG):

R-Satz	Bezeichnung
R -	

**2.2 Kennzeichnung**

**Kennzeichnung (GHS):**

Keine GHS-Kennzeichnung erforderlich.

Besondere Kennzeichnungsbestimmungen:	
EUH 208	Enthält GEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON + 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Kennzeichnung (67/548/EWG, 1999/45/EG):

Symbol	Bezeichnung
-	-

R-Satz	Bezeichnung
R -	-

S-Satz	Bezeichnung
S -	

**2.3 Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Beim Einatmen von Aerosolnebeln können Gesundheitsschäden auftreten. Produkt hydrolysiert unter Bildung von Ethanol (CAS-nr. 64-17-5). Ethanol ist leichtentzündlich.

**SAKRET Injektionscreme**

Version: 2017/1 | überarbeitet am: 31.07.2017

**3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Chemische Charakterisierung (Zubereitung)**

Beschreibung: Alkoxysilan, Siloxan, Wasser

**3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	CAS-Nr.	Stoff	Gehalt (%)	Einstufung*	Bemerkung
REACH-Nr.					

(1) = Gesundheits- oder umweltgefährdender Stoff

(2) = Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

(3) = PBT-Stoff

(4) = vPvB-Stoff

(5) = SVHC-Kandidat (substance of very high concern)

\* Die Angaben zur Einstufung sind in Kapitel 16 erläutert

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 allgemeine Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder SDB vorzeigen)  
Personen in Sicherheit bringen, Selbstschutz des Ersthelfers beachten.

**4.2 nach Einatmen**

Für Frischluftzufuhr sorgen. Ruhig lagern. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage. Vor Auskühlung schützen. Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

**4.3 nach Hautkontakt**

Mit Wasser oder Wasser und Seife abwaschen, verschmutzte Kleidung sofort wechseln. Bei sichtbarer Hautveränderung oder Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

**4.4 nach Augenkontakt**

Sofort 10-15 Minuten mit sehr viel Wasser spülen, bei anhaltender Reizung Augenarzt konsultieren.

**4.5 nach Verschlucken**

Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken (nur wenn Person bei Bewusstsein ist!). Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

**4.6 Hinweise für den Arzt**

-

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 geeignete Löschmittel**

Löschpulver, Kohlendioxid, Sand, alkoholbeständiger Schaum

**5.2 aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

-

**5.3 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Alkohole. Löschwasser nicht in die Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

Brandprodukte: Nitrose Gase

**5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

**SAKRET Injektionscreme**

Version: 2017/1 | überarbeitet am: 31.07.2017

Persönliche Schutzausrüstung tragen (s. Punkt 8). Ungeschützte Personen fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Nebeln und Dämpfen vermeiden. Freigesetztes Material verursacht Rutschgefahr.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Örtliche behördliche Vorschriften beachten. Nicht in die Kanalisation, Gewässer und in den Boden gelangen lassen. Ausgelaufenes Material eindämmen. Verunreinigtes Löschwasser zurückhalten. Entsorgung in vorschriftsmäßigen Behältern.

**6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Nicht mit Wasser wegspülen. Kleine Mengen mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Kieselgur) aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Größere Mengen eindeichen, in geeignete Behälter pumpen.

**6.4 Zusätzliche Hinweise**

Zündquellen beseitigen.

**7. Handhabung und Lagerung**

**7.1 Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang:**

Aerosolbildung vermeiden. Bei Aerosolbildung sind spezielle Schutzmaßnahmen (Absaugung, Atemschutz) erforderlich. Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und -entlüftung sorgen. Von unverträglichen Stoffen gemäß Punkt 10.2 fernhalten. Verschüttete Substanz bewirkt erhöhte Rutschgefahr.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Innerhalb von teilweise geleerten Behältern Entstehung von explosionsfähigen Gemischen möglich. Produkt kann Methanol abspalten. Produkt kann Ethanol abspalten.

**7.2 Lagerung**

**Anforderung an Lagerräume/Behälter:**

Vor Frost schützen.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Keine bekannt.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter kühl, trocken und dicht geschlossen halten und an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Minimale Temperatur bei Lagerung und Transport: 0°C

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**

**8.1 Expositionsgrenzwerte**

**Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz:**

CAS-Nr.	Stoff	Typ	mg/m <sup>3</sup>	ppm	Staubfrakt.	Faser/m <sup>3</sup>
64-17-5	Ethanol	AGW	960,0	500		

Ethanol (CAS-Nr. 64-17-5)

Überschreitungsfaktor 2(II); Anmerkungen DFG und Y (= ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet werden. (Stand: Januar 2006)

**TRGS 903 (Biologische Grenzwerte):**

CAS-Nr.	Stoff	Parameter	Wert	Unters.-Material	Zeitpunkt
67-56-1	Methanol	METHANOL	30 mg/l	URIN	C, B

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

**SAKRET Injektionscreme**

Version: 2017/1 | überarbeitet am: 31.07.2017

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Aerosol- oder Nebelbildung Atemschutz verwenden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Atemschutz:** Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht erforderlich. Bei Aerosol- oder Nebelbildung Atemschutz verwenden. Feinstaubmaske ohne Schutzstufe.

**Handschutz:**

Schutzhandschuhe tragen (PVC).

**Augenschutz:**

Empfehlung: Dicht schließende Schutzbrille tragen. Augenspüleinrichtung am Arbeitsplatz vorsehen.

**Körperschutz:**

Geeignete Arbeitsschutzkleidung tragen.

**8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in Gewässer und in den Boden gelangen lassen.

**8.3 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Angaben in Punkt 7 beachten.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand / Form:	pastös
Farbe:	weiß bis gelblich
Geruch:	schwach

**9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:****Eigenschaft:**

Zustandsänderung:	
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	nicht bestimmt
Siedepunkt / Siedebereich:	100°C bei 1013 hPa
Flammpunkt:	64°C
Weiterbrennbarkeit:	> 95°C
Zündtemperatur:	265°C
Explosionsgruppe:	IIA
Explosionsgrenzen untere:	nicht bestimmt
Explosionsgrenzen obere:	nicht bestimmt
Dampfdruck:	23 hPa bei 20°C
Dichte:	ca. 0,9 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit in Wasser:	unbeschränkt mischbar bei 20°C
pH-Wert:	nicht anwendbar
Verteilungskoeffizient Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt
Viskosität dynamisch:	nicht bestimmt

**9.3 Sonstige Angaben**

zu 9.2 Löslichkeit in Wasser: Es tritt hydrolytische Zersetzung ein.  
Explosionsgrenze für freigesetztes Ethanol 3,5 – 15 Vol%

**10. Stabilität und Reaktivität****10.1 Allgemeines**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.2 Zu vermeidende Bedingungen**

Frost

**10.3 Zu vermeidende Stoffe**

Reagiert langsam mit Wasser und Säuren. Reagiert mit Säuren und Alkalien. Die Reaktion erfolgt unter Bildung von Ethanol.

**10.4 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Durch Luftfeuchte, Wasser und protische Mittel: Ethanol

**11. Angaben zur Toxikologie**

**SAKRET Injektionscreme**

Version: 2017/1 | überarbeitet am: 31.07.2017

**11.1 Allgemeines**

Gefahrenhinweise (R-Sätze) und Sicherheitsratschläge (S-Sätze) lt. Punkt 2 beachten.  
Bei sachgemäßer Verwendung nach Stand unserer derzeitigen Kenntnisse keine Schäden zu erwarten.

**11.2 Toxikologische Prüfungen**

**Akute Toxizität (einstufungsrelevante LD50- / LC50-Werte):**

Exposition	Wert / Wertebereich	Spezies	Quelle
oral	LD 50 > 2000 mg/kg Die Bewertung erfolgt unter Berücksichtigung relevanter Daten zu Inhaltsstoffen.	Ratte	Analogieschluss
dermal	LD 50 > 2000 mg/kg Die Bewertung erfolgt unter Berücksichtigung relevanter Daten zu Inhaltsstoffen.	Ratte	Analogieschluss OECD 402
inhalativ	LC 50 > 5,2 mg/l/4h (Aerosol/Staub) Keine Mortalität bei der angegebenen Dosierung.	Ratte	Prüfbericht

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch:**

Nach akuter Exposition (inhalativ): Keine Mortalität bei der angegebenen Dosierung. Bewertung aufgrund der Inhaltsstoffe: LD50, oral, Ratte > 2000 mg/kg Körpergewicht. Bei Haut- und Augenkontakt: Leichte Reizung möglich. Nicht hautsensibilisierend.

**Reiz- /Ätzwirkung auf die Haut:**

Exposition	Wirkung	Spezies	Quelle
	Nicht reizend Die Bewertung erfolgt unter Berücksichtigung relevanter Daten zu Inhaltsstoffen.	Kaninchen	Analogieschluss OECD 404

**Schwere Augenschädigung/Augenreizung:**

Exposition	Wirkung	Spezies	Quelle
	Nicht reizend Die Bewertung erfolgt unter Berücksichtigung relevanter Daten zu Inhaltsstoffen.	Kaninchen	Analogieschluss OECD 405

**Sensibilisierende Wirkung:**

Exposition	Wirkung	Testart	Spezies	Quelle
dermal	nicht sensibilisierend Die Bewertung erfolgt unter Berücksichtigung relevanter Daten zu Inhaltsstoffen.	Magnusson-Klingmann	Meerschweinchen;	Analogieschluss OECD 406

**Keimzellmutagenität**

**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**Karzinogenität**

**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**Reproduktionstoxizität**

**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)**

**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)**

## SAKRET Injektionscreme

Version: 2017/1 | überarbeitet am: 31.07.2017

### **Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

### **Aspirationsgefahr**

#### **Beurteilung:**

Auf Grund der physikalisch-chemischen Eigenschaften des Produktes ist mit einer Aspirationsgefahr nicht zu rechnen.

### **11.3 Erfahrungen aus der Praxis**

keine Daten vorhanden

### **11.4 Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Hydrolyseprodukte: Ethanol (CAS-Nr. 64-17-5) wirkt lt. Literatur reizend auf Schleinhäute, schwach reizend auf die Haut, hautentfettend, narkotisch und kann Leberschäden verursachen.

## **12. Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

#### **Beurteilung:**

Es liegen keine Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor. Nach derzeitiger Erfahrung keine nachteiligen Einwirkungen in Kläranlagen zu erwarten.

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

#### **Beurteilung:**

Hydrolyseprodukt(e): Ethanol und Silanol- und/oder Siloxanol-Verbindungen . Elimination durch Adsorption an Belebtschlamm.

Siliconanteil: Biologisch nicht abbaubar. Das Hydrolyseprodukt (Ethanol) ist biologisch leicht abbaubar.

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

#### **Beurteilung:**

Keine Daten bekannt.

### **12.4 Mobilität im Boden**

#### **Beurteilung:**

Keine Daten bekannt.

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Es liegen keine Angaben vor.

### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

keine bekannt

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Produkt**

#### **Empfehlung:**

Vorschriftsmäßige Beseitigung durch Verbrennen in einer Sonderabfall- verbrennungsanlage.

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

### **13.2 Ungereinigte Verpackungen**

#### **Empfehlung:**

Verpackungen restlos entleeren. Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

### **13.3 Abfallschlüsselnummer (EG)**

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

## **14. Angaben zum Transport**

### **14.1 Landtransport GGVSE / ADR und RID**

#### **Straße ADR:**

Bewertung

kein Gefahrgut

**Bahn RID:**

**SAKRET Injektionscreme**

Version: 2017/1 | überarbeitet am: 31.07.2017

- Bewertung kein Gefahrgut
- 14.2 Luftransport ICAO-TI/IATA-DGR**
- Bewertung kein Gefahrgut
- 14.3 Seeschiffstransport IMDG-Code/GGVSee:**
- Bewertung kein Gefahrgut
- 14.4 Transport/weitere Angaben**
- 

**15. Rechtsvorschriften**

**15.1 Nationale Vorschriften:**

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu beachten.  
Angaben zur Kennzeichnung befinden sich in Kapitel 2 diese Dokumentes.

**Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Für diese Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Keine Datn vorhanden.

**Technische Anleitung-Luft:**

CAS-Nr.	Stoff	Nummer	Klasse

**Wassergefährdungsklasse:**

1 (VwVwS (Deutschland) vom 27.07.2005, Anhang 4)

**15.2 Sonstige internationale Regelungen**

**Angaben zum Registrierstatus:**

Gelistet oder im Einklang mit folgenden Inventaren:

- AICS - Australia
- DSL - Canada
- IECSC - China
- REACH - Europa
- ENCS - Japan
- ECL - Korea
- PICCS - Phillipines
- TSCA - USA

**16. Sonstige Angaben**

**16.1 Produkt**

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen der ausschließlichen Beschreibung unserer Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Eigenschaften des Produktes entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

**16.2 Zusätzliche Hinweise**

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangegangenen Version hin. Diese Version ersetzt alle vorherigen.

Erklärungen der Angaben zur GHS-Einstufung:

-	-
---	---

R-Satz	Bezeichnung
-	-